

Protokoll

über die 44. öffentliche Sitzung der Gemeindevertretung am Dienstag, 28. Jänner 2025, 19:30 Uhr, im Sitzungszimmer der Gemeinde Übersaxen.

Anwesend

Manfred Vogt	Bürgermeister, Freiheitliche u. unabh. Liste
Christian Lins	Vize-Bürgermeister, Dorfliste
Matthias Fritsch	Dorfliste
Tanja Caser	Dorfliste
Erich Pfitscher	Dorfliste
Matthias Breuß	Dorfliste
Emil Pfitscher	Dorfliste
Heinz Lins	Dorfliste
Stefan Fritsch	Dorfliste
Konrad Scherrer	Dorfliste
Daniel Scherrer	Freiheitliche und unabhängige Liste
Nadja Speckle	Freiheitliche und unabhängige Liste

Entschuldigt

Kurt Lins	Dorfliste
-----------	-----------

Auskunftspersonen zu Tagesordnungspunkt 1

Harald Dospelgruber (Acquisition Coordinator)
Stefanie Andre (Site Acquisition)
Jochen Härting (Site Acquisition)

Schriftführerin

Karin Böhler

Der Bürgermeister Manfred Vogt begrüßt die anwesenden Bürger:innen sowie die Gemeindervertreter:innen. Der Bürgermeister eröffnet um 19:30 Uhr eine öffentliche Fragestunde. Nachdem keine Frage gestellt wurde, beginnt der Vorsitzende mit der 44. Sitzung der Gemeindevertretung. Es wird festgestellt, dass die Einladungen zeitgerecht zugegangen sind und die Beschlussfähigkeit gegeben ist.

Gemäß § 41 Abs. 3 Gemeindegesetz können Gegenstände, die nicht auf der Tagesordnung stehen dann in diese aufgenommen werden, wenn dies die Gemeindevertretung mit einer Mehrheit von zwei Dritteln vor Eingang in die Tagesordnung beschließt. Auf Antrag des Vorsitzenden beschließt die Gemeindevertretung Übersaxen einstimmig die Aufnahme des Tagesordnungspunktes 8 (Sonderförderung Konsum). Alle folgenden Tagesordnungspunkte verschieben sich entsprechend nach hinten.

Tagesordnung

1. Errichtung eines Sendemastens in der Gemeinde Übersaxen
2. Mitteilungen/Berichte
3. Beratung und Beschlussfassung Änderung des Flächenwidmungsplan Armin Fritsch (Fläche GST-NR 96/1)
4. Beratung und Beschlussfassung Änderung des Flächenwidmungsplan Andreas Rietzler (Fläche GST-NR 146/2, GST-NR 1224/1 und GST-NR 1225/1)
5. Beratung und Beschlussfassung Änderung des Flächenwidmungsplan Konrad Scherrer (Fläche Gst-Nr 336/1)
6. Beratung Parkraummanagement Übersaxen
7. Beratung und Beschlussfassung Dienstbarkeitsvertrag Raiffeisen Montfort
8. Beratung und Beschlussfassung Sonderförderung Konsum
9. Genehmigung der Verhandlungsschrift der 43. Gemeindevertreter-Sitzung
10. Allfälliges (§ 41 Abs 4 GG)

P. 1. Errichtung eines Sendemastens in der Gemeinde Übersaxen

Auskunftsperson Harald Dospelgruber vom Mobilfunkbetreiber Drei bzw. des Infrastruktur-Anbieters On Tower Austria GmbH berichtet, dass es 2012 bereits 20.000 Sendeanlagen in ganz Österreich gab. Mittlerweile geht es nicht mehr um Telefonie, sondern vor allem um Datenvolumen. Aktuell gibt es in Österreich 14,6 Mio. Breitbandanschlüsse – davon sind 81,4 % mobile Anschlüsse und das Datenvolumen wird weiter steigen.

Aufgrund einer Novellierung des Telekommunikationsgesetzes (§ 59) im Jahr 2021 haben Mobilfunkbetreiber seither das Recht, öffentliche Liegenschaften im Standortrecht nutzen zu dürfen. Das wird jedoch nur in Ausnahmefällen genutzt. In Übersaxen besteht nur eine Sendeanlage von A1 auf dem Dach des Gemeindeamtes.

Es gab bereits drei Versuche, um in Übersaxen einen Sendemast von 3 zu installieren: Im Jahr 2019 war der Neubau eines Mastes in Höhe von 24 Meter auf Grundstück 693 geplant. Hier wurde die Zufahrt von den Grundstücksbesitzern nicht genehmigt. Daher ging diese Planung auch nicht weiter an das Land Vorarlberg. Der zweite Versuch betraf das Dach auf dem Gemeindeamt. Hier hat die Gemeinde zugestimmt, das Land Vorarlberg aber aus Gründen des Ortsbildes nicht. Alternativ hat das Land Vorarlberg das Dach des Gasthaus Krone vorgeschlagen, welches mit einer Antennenhöhe von 3,45 Meter bestückt geworden wäre. Dieser Vorschlag wurde jedoch von der Gemeindevertretung Übersaxen abgelehnt.

Da nicht klar ist, was in den nächsten 20 Jahren mit dem GH Krone passieren wird, müsste man einen möglichen Standortwechsel jedenfalls im Vertrag festlegen. Zudem muss vor jedem Baustart klar sein, dass die neue Antenne eine klare Verbesserung der Empfangsqualität bringt. Würde die Antenne von oben nach unten senden, wäre eine bessere Abdeckung zu erwarten. Bei einem ausgewachsenen Wald müsste der Mast mindestens vier Meter höher als die Baumwipfel sein.

Es sollen nochmals Standorte beim Fährle und beim Schilift geprüft werden. Das GH Krone wäre die schlechteste Alternative. Auch Standorte auf der Kirche und auf der VOGEWOSI Anlage sind für die jeweiligen Eigentümer nicht denkbar. Künftig soll zudem ein Stimmungsbild der Gemeindevertretung bei jedem möglichen Standort abgeholt werden, bevor eine Detailplanung ausgearbeitet wird – idealerweise gleich mit einer Vertretung des Landes Vorarlberg und Grundeigentümer:innen.

P. 2. Mitteilungen/Berichte

Besuch Bauamt Rankweil

Beim Besuch des Bauamts Rankweil wurden die Vorteile eines regionalen Bauamts für die Region hervorgehoben. Zehn Gemeinden, darunter auch Übersaxen, haben eine Absichtserklärung zum Beitritt abgegeben. Der Beitragsschlüssel der Gemeinden steht noch nicht final fest. Langfristig soll auch die Baurechtsverwaltung Vorderland in den Verband aufgenommen werden.

Seniorenmittagstisch

Der erste Mittagstisch für Senior:innen ab 65 Jahren hat stattgefunden – es waren über 30 Personen anwesend und die weiteren Termine sind bereits bis Mitte des Jahres fix geplant. Patrik Fessler hat das Menü zu einem sehr fairen Preis angeboten und wurde von allen sehr gelobt.

Zweitwohnungsabgabe

Mittlerweile sind alle Zweitwohnungen und Leerstände erfasst. Bis Ende Jänner 2025 wird ein Informationsschreiben mit einer Abgabenerklärung an die Eigentümer:innen versendet werden. Die Gemeinde wird diese dann anschließend prüfen.

Bedarfserhebung für die Kinderbetreuung

Die Bedarfserhebung für die Kinderbetreuung für das Kindergarten- und Schuljahr 2025/26 ist an alle Erziehungsberechtigten von Kindern im Alter von 0 bis 14 Jahre versendet. Rückmeldeschluss ist 17. Februar 2025.

Follow Up Gebarungskontrolle

Von der Gebarungskontrolle hat es ein Follow Up zur Finanzprüfung aus dem Jahr 2021 mit acht offenen Punkten gegeben. Alle wurden bereits umgesetzt oder sind teilweise umgesetzt.

Spielraumkonzept

Am 12. Februar 2025, um 19.00 Uhr, findet eine Online Veranstaltung zum Thema Spielraumkonzept statt.

Novelle Raumplanungsgesetz

Es ist eine Novelle des Raumplanungsgesetzes geplant. Dazu gibt es einen Prozess zur Deregulierung und Vereinfachung für welchen die Regio Vorderland-Feldkirch eine Stellungnahme verfassen wird.

Öffnungszeiten

Bei Pässen und bei ID-Austria Anträgen im Gemeindeamt müssen künftig telefonisch Termine ausgemacht werden. Die Bevölkerung wird zeitnah über diese Änderung informiert.

Gemeindevertreterwahl

Die Liste der Wahlwerber ist erstellt und wird am Donnerstag, 30. Jänner 2025 beim Gemeindevorstand eingereicht. Der Bürgermeister merkt an, dass, für ihn überraschend, Frauen vergleichsweise weit nach hinten gereiht wurden.

Gemeindeforum

Das Master Design der neuen Website wurde in Rankweil präsentiert. Für die Gemeinde Übersaxen kostet dessen Übernahme einmalig 215 Euro – aufgeteilt nach Einwohnerschlüssel. Am 4. Februar wird die KUFGEM GmbH das Organisationsgespräch zur weiteren Planung im Gemeindeamt Übersaxen durchführen.

Neues Gemeindeblatt

Es wird ein neues Gemeindeblatt für Rankweil geben. Dabei können auch Vereine und Gemeinde günstig inserieren. Das Layout wird in der nächsten Sitzung der Gemeindevertretung Übersaxen präsentiert werden.

Fassadensanierung

Die Förderung für die Fassadensanierung wurde überwiesen. Bei vielen Rechnungsposten ist die Gemeinde unter Plan geblieben. Künftig soll der Infrastrukturausschuss die öffentlichen Bauwerke nach einem genauen Plan jährlich begutachten und bewerten, um Investitionsstaus zu verhindern.

Mindestabnahmemenge Wasser

Wie in der Oktobersitzung 2024 der Gemeindevertretung besprochen, wird derzeit der Verbrauch der Zweitwohnsitze in Übersaxen ermittelt, in der nächsten Sitzung wird es einen Beschlussvorschlag dazu geben.

P. 3. Beratung und Beschluss Änderung des Flächenwidmungsplan Armin Fritsch (Fläche GST-NR 96/1)

Eine Stellungnahme der Wildbach- und Lawinenverbauung ist eingetroffen: Sie hat keinen Einwand gegen die geplante Änderung des Flächenwidmungsplans.

Beschluss: Gemäß §§ 23 iVm 21 RPG wird die Änderung des Flächenwidmungsplanes entsprechend der Planbeilage vom 08.01.2025 wie folgt von der Gemeindevertretung einstimmig beschlossen: Die als Freifläche Freihaltegebiet (FF) gewidmeten Fläche GST.NR. 146/2 sowie von Teilflächen der GST-NRN 1224/1, 1225/1 wird in Freifläche-Landwirtschaftsgebiet (FL) umgewidmet.

P.4. Beratung und Beschluss Beratung und Beschlussfassung Änderung des Flächenwidmungsplan Andreas Rietzler (Fläche GST-NR 146/2, GST-NR 1224/1 und GST-NR 1225/1)

Zur durchgeführten Umwelterheblichkeitsprüfung nach dem Raumplanungsgesetz wurde festgestellt, dass gemäß § 10a Abs. 3 und 4 iVm § 21a Abs. 1 RPG, LGBl.Nr. 33/2005, durch die geplante Änderung des Flächenwidmungsplanes in Übersaxen keine voraussichtlich erheblichen Umweltauswirkungen zu erwarten sind.

Beschluss: Gemäß §§ 23 iVm 21 RPG wird die Änderung des Flächenwidmungsplanes entsprechend der Planbeilage vom 08.01.2025 wie folgt von der Gemeindevertretung einstimmig beschlossen; die als Freifläche Freihaltegebiet (FF) gewidmeten Fläche GST.NR. 146/2 sowie von Teilflächen der GST-NRN 1224/1, 1225/1 wird in Freifläche-Landwirtschaftsgebiet (FL) umgewidmet.

P. 5. Beratung und Beschlussfassung Änderung des Flächenwidmungsplan Konrad Scherrer (Fläche Gst-Nr 336/1)

Zur durchgeführten Umwelterheblichkeitsprüfung nach dem Raumplanungsgesetz wird festgestellt, dass gemäß § 10a Abs. 3 und 4 iVm § 21a Abs. 1 RPG, LGBl.Nr. 33/2005, durch die geplante Änderung des Flächenwidmungsplanes in Übersaxen keine voraussichtlich erheblichen Umweltauswirkungen zu erwarten sind. Daniel Scherrer und Konrad Scherrer verlassen vor der Abstimmung das Sitzungszimmer aufgrund von Befangenheit.

Beschluss: Gemäß §§ 23 iVm 21 RPG wird die Änderung des Flächenwidmungsplanes entsprechend der Planbeilage vom 21.01.2025 wie folgt von der Gemeindevertretung einstimmig beschlossen; die als Freifläche Freihaltegebiet (FF) gewidmeten Teilfläche von GST-NR. 336/1 wird in Freifläche-Landwirtschaftsgebiet (FL) umgewidmet.

P. 6. Beratung Parkraummanagement Übersaxen

Das Thema der Parkplatzbeschilderung aus dem Jahr 2021 ist seitens der Gemeinde noch offen. Insbesondere an Wochenenden mit schönen Wetter und geöffnetem Gasthaus Krone, sind im Ortsgebiet alle Parkplätze besetzt – dies sind im Jahresvergleich jedoch nur wenige Tage. Es muss nochmals geprüft werden, welches Leitsystem unter dieser Voraussetzung Sinn macht. Die Parkplatz Arbeitsgruppe soll wieder aktiviert werden, um den geplanten Umfang der Parkplatzbeschilderung nochmals zu prüfen und ein übergeordnetes Ziel zu definieren.

P. 7. Beratung und Beschlussfassung Dienstbarkeitsvertrag Raiffeisen Montfort

Der Dienstbarkeitsvertrag wurde dahingehend angepasst, dass nur ein Bankomathaus und sonst nichts errichtet werden darf.

Beschluss: Die Gemeindevertretung beschließt einstimmig, dass der Dienstbarkeitsvertrag mit der Raiffeisen Montfort eGen in der vorliegenden Fassung vom 27.01.2025 beschlossen wird und unterzeichnet werden kann.

P.8. Beratung und Beschluss Sonderförderung Konsum

In der Sitzung der Gemeindevertretung vom 18. Dezember 2024 wurde für das Jahr 2025 ein Sonderbeitrag in Höhe von 15.000 Euro beraten und in den Voranschlag 2025 eingefügt. Die Liquidität des Konsums ist durch einen jährlichen Abgang in Höhe von ca. 3.000 bis 7.000 alle paar Jahre wieder gefährdet.

Emil Pfitscher und Stefan Fritsch verlassen vor der Abstimmung aufgrund von Befangenheit den Sitzungssaal.

Beschluss: Die Gemeindevertretung beschließt einstimmig die Sonderförderung in Höhe von 15.000 Euro für den Konsumverein Übersaxen zur Stabilisierung der Liquidität für das Jahr 2025.

P. 9. Genehmigung der Verhandlungsschrift der 43. Gemeindevertreter-Sitzung

In der Verhandlungsschrift der 43. Sitzung der Gemeindevertretung wurde der Beschluss P. 7. (Gemeindehomepage und Gemeinde App Lösung) ohne zahlenmäßige Angabe der Gegenstimmen veröffentlicht.

Dies wurde nun wie folgt korrigiert: Die Gemeindevertretung beschließt mit drei Gegenstimmen, dass das Produkt Gem2Go als App- und Websitelösung angeschafft wird.

Beschluss: Die Gemeindevertretung beschließt einstimmig, dass Gegenstimmen bei Beschlüssen künftig zahlenmäßig ins Protokoll aufgenommen werden. Mit der Aufnahme dieser Änderung wird das Protokoll über die 43. Sitzung der Gemeindevertretung vom 18.12.2024 einstimmig genehmigt.

P. 10. Allfälliges (§ 41 Abs. 4 GG)

Ablage Protokoll OwnCloud

Es wird künftig kein Link mehr eingefügt, sondern nur darauf hingewiesen, dass die Protokolle hochgeladen sind.

Verkehrsspiegel beim Konsum

Der Verkehrsspiegel beim Konsum muss neu eingestellt werden. Die Gemeinde wird sich zeitnah darum kümmern.

Förderung Feuerwehr

Der Bürgermeister informiert, dass die Förderungen der Feuerwehr künftig über die Finanzverwaltung abgewickelt werden.

Der Bürgermeister schließt die Sitzung um 21.28 Uhr.

Bürgermeister
Manfred Vogt

Schriftführerin
Karin Böhler